

LBBW schreibt schwarze Zahlen

Stuttgart. Nach derben Vererlusten in der zurückliegenden Zeit schreibt die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) im ersten Quartal 2010 schwarze Zahlen. Wie das frühere Vorzeigeeinstitut am Donnerstag in Stuttgart mitteilte, betrug der Konzernüberschuß nach Steuern zum 31. März rund 136 Millionen Euro. Das waren jedoch 100 Millionen Euro weniger als im ersten Quartal des Krisenjahres 2009. Von ruhigem Fahrwasser kann denn auch keine Rede sein. LBBW-Chef Hans-Jörg Vetter warnte, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen blieben auch 2010 schwierig. (apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/143732.lbbw-schreibt-schwarze-zahlen.html>